

## Erklärung zur EEG-Umlage

Sehr geehrter Anlagenbetreiber,

mit der Novellierung des EEG 2014 (§60, §61) zum 1. August 2014 und der Ausgleichsmechanismusverordnung (§7) vom 20. Februar 2015 sind wir als Ihr Netzbetreiber verpflichtet, die EEG-Umlage bei Eigenversorgung einzubehalten und dann an den Übertragungsnetzbetreiber weiter abzuführen. Die Eigenversorgung gemäß §61 EEG 2014 liegt vor, wenn Personenidentität zwischen Betreiber der Erzeugungsanlage und Letztverbraucher (vertraglicher Nutzer des verbrauchten Stroms) herrscht. Hierbei ist die Unterscheidung einer natürlichen (Privatperson) oder einer juristischen Person (z.B. Firma, Organisation) zu berücksichtigen. Die Identität bei natürlichen Personen wird auch vermutet, wenn der Betreiber der Erzeugungsanlage im versorgten Objekt wohnt und ein Familienangehöriger oder Lebenspartner des Letztverbrauchers ist. Wenn Sie die Erzeugungsanlage zur Versorgung Dritter bzw. zur gewerblichen Versorgung betreiben, sind Sie als Betreiber der Erzeugungsanlage verpflichtet, die EEG-Umlage an den zuständigen Übertragungsnetzbetreiber gemäß §60 EEG 2014 zu melden und abzuführen. Zur Abwicklung der EEG-Umlage setzen Sie sich bitte selbstständig mit dem Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz Transmission GmbH in Verbindung.

Um feststellen zu können, ob die Stromversorgung Angermünde GmbH für die Erhebung der EEG-Umlage zuständig ist und in welcher Höhe diese anfällt oder ggf. eine Umlagebefreiung vorliegt, benötigen wir die Angaben und Erklärungen auf dem beigefügten Fragebogen von Ihnen. Bitte füllen Sie den Fragebogen vollständig aus und schicken diesen zurück an die Stromversorgung Angermünde GmbH. Es ist möglich, dass mehrere Angaben auf Sie als Betreiber der Erzeugungsanlage zutreffen. Für Fragen zur Thematik der EEG-Umlage stehen Ihnen die Mitarbeiter der Stromversorgung Angermünde GmbH unter der Rufnummer 03331 – 36 55 222 gerne zur Verfügung.

### **Wichtig !**

Bitte teilen Sie uns entsprechend der gesetzlichen Verpflichtungen umgehend mit,

- wenn sich der Verbrauch so ändert, dass die Grenze von 10.000 kWh über – oder unterschritten wird;
- wenn sich der versorgte Letztverbraucher ändert;
- wenn sich der Betreiber der Anlage ändert;
- wenn sich die Anlagenkonstellation ändert, insbesondere bei Änderungen der Anlagenleistung, Zubau weiterer Anlagen, Einbau einer Speicheranlage oder dem Anschluss weiterer Letztverbraucher.

An die:  
**Stromversorgung Angermünde GmbH**  
**Berliner Straße 1**  
**16278 Angermünde**

Hiermit erkläre ich in meiner Eigenschaft als Betreiber der Erzeugungsanlage

Name des Anlagenbetreibers: \_\_\_\_\_

Straße/Nr. : \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Anlagenart (bitte ankreuzen):  KWK-Anlage (BHKW)  PV-Anlage  Sonstige

(geplantes) Inbetriebnahmedatum: \_\_\_\_\_

Anlagenstandort (Wenn abweichend): \_\_\_\_\_

Installierte Leistung: \_\_\_\_\_

Erklärung zur Betriebsart (zutreffendes bitte ankreuzen)

Volleinspeisung

Überschusseinspeisung

Falls eine Volleinspeisung vorliegt, müssen Sie den Fragebogen nicht weiter ausfüllen, bitte unterschreiben und uns zurücksenden.

#### Erklärung zur Personenidentität

Ich bin/wir sind sowohl Anlagenbetreiber der oben genannten Erzeugungsanlage als auch Letztverbraucher. Es liegt Eigenversorgung vor, die Personenidentität ist gewährleistet. Identität bei natürlichen Personen ist gegeben, wenn der Betreiber der Erzeugungsanlage oder der Letztverbraucher im versorgten Objekt mit wohnt.

Ja

Nein

Falls keine Personenidentität vorliegt, müssen Sie den Fragebogen nicht weiter ausfüllen, bitte unterschreiben und uns zurücksenden.

#### Status der Anlage

Neuanschluss

Anlagenerweiterung

Änderung des Messkonzeptes Volleinspeisung in Überschusseinspeisung

#### Angaben zur Erzeugungsanlage

Meine Anlage ist eine PV Anlage mit einer Leistung von bis zu 7,69 kWp

Meine Anlage ist eine PV Anlage mit einer Leistung über 7,69 kWp aber unter 10 kWp

Die maximale Stromerzeugung meiner Anlage liegt unter 10.000 kWh pro Jahr aufgrund der

- geografischen Lage
- teilweisen Beschattung
- Ausrichtung der Anlage (West, Süd, Ost)
- Neigungswinkel\_\_\_\_\_
- Meine Anlage ist eine Kraft-Wärme-Kopplungsanlage nach dem KWKG mit einer Leistung von bis zu 2 kW. Aufgrund des Wärmebedarfes liegt die maximale Stromerzeugung jedoch bei 10.000 kWh pro Jahr oder darunter.
- Meine Anlage erfüllt keine der oben genannten Kriterien. Die Anlagenleistung ist jedoch max. 10 kW. Aber der Verbrauch des durch die Erzeugungsanlage zumindest teilweise versorgten Objektes kann aus den folgenden Gründen den Grenzwert von 10.000 kWh pro Jahr nicht überschreiten:

---

---

---

Bitte entsprechende Nachweise beilegen.

- Meine Anlage hat eine Leistung größer 10kW.
- Meine Anlage erzeugt mehr als 10.000 kWh pro Jahr, ist aber kleiner 10 kW.

Angaben zum Batteriespeicher

- Ich betreibe kein Batteriespeichersystem.
- Ich betreibe ein Batteriespeichersystem von max. 10 kW.
- Ich betreibe ein Batteriespeichersystem von größer 10 kW.

---

Ort, Datum Unterschrift des Anlagenbetreibers

Nutzung und Weitergabe persönlicher Daten und Zweckbindung: Alle im Rahmen durch dieses Formular erhobenen personenbezogenen Daten werden entsprechend den jeweils geltenden Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten, nur zum Zweck der Vertragsabwicklung, zur Bearbeitung Ihrer Anfragen und zur Wahrung berechtigter eigener Geschäftsinteressen in Hinblick auf Beratung und Betreuung unserer Kunden und die bedarfsgerechte Produktgestaltung erhoben, verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten wird die Stromversorgung Angermünde GmbH weder an Dritte verkaufen noch anderweitig vermarkten.